

entrat, daß sich das Kollegium heute im Prinzip mit der Einführung der revidierten Städteordnung einverstanden erklären möchte. Herr Stadtverordneter Tschakel betont nochmals, die Angelegenheit an eine Kommission zu verweisen. Herr Stadtverordneter Wehner unterstützt den Antrag des Stadtrat Breischneider. Hierauf erklärt sich das Kollegium im Prinzip einverstanden, die revidierte Städteordnung einzuführen. Alsdann wird zur Wahl der Herren Kommissionsmitglieder geschritten. Es werden 12 Stimmzettel ausgegeben, die vollständig wieder eingezogen. Es erhalten: Herr Stadtrat Dr. Kronsfeld 11 Stimmen, Herr Stadtrat Breischneider 10 Stimmen, Herr Stadtverordneter Fischer 11 Stimmen, Herr Stadtverordneter Tschakel 10 Stimmen und Herr Stadtverordneter Wehner 6 Stimmen. Sämtliche Herren nehmen die Wahl an. Die entstehenden Ausgaben werden der Kommission schon heute bewilligt.

Der Bürgermeister
Kahlenberger.

Rätsel-Ged.

Bilderrätsel.



Charade.

Kein Mensch kommt zu der Ersten gern,
Doch liebend die gelehrten Herrn,
Die Aerzte und Juristen sehr.

Gar nützlich ist die Silbe zwei,
Wehr dir vor ihr ab so mancherlei,
Was dir sonst machte viel Beschwer.

Wer sich dem Ganzen anvertraut,
Der hat nur auf den Wind gebaut.
Das Ganze kommt — von oben her.

Kroftikon.

Affe, Lias, Hering, Ecke, Dom, Ast,
Leander, Acht, Eile.

Aus jedem Wort ist durch Voransetzung eines passenden Buchstabens ein neues Hauptwort zu bilden, derart, daß die Anfangsbuchstaben der neuen Wörter, also die vorangefetzten Buchstaben, im Zusammenhang den Namen eines Vogels ergeben.

Lösungen zu nächster Nummer.

Auflösungen der Rätsel aus voriger Nummer

Bergerbild: Man betrachte das Bild von links. Das Mädchen ist an der Wäscheleine verstreut.

Tauschrästel: Märzevlischen. (Main, Fähr, Arm, Berg, Bitter, Kern, Wild, Volk, Regen, Rehe, Eier, Wein.

Marktberichte.

Dresdner Produktendörse am 29. Mai 1911.

Wetter: Schön. Stimmung ruhig. Preise in M. um 2 Uhr wurde amtlich notiert: Weizen, weißer —, brauner, alter (74—78 Kilo) —, do. neuer (75—78 Kilo) 200—206, do. feuchter (73—74 Kilo) 194—197, russischer rot 218—225, do. russischer weiß —, Komod —, Argentinischer 216—220, Australischer 228, Manilla 221—229, Roggen, holländischer alter (70—73 Kilo) —, do. neuer (70 bis 73 Kilo) 164—170, do. feuchter (68—69 Kilo) 158—161, puschischer —, russischer 174—177, Gerste, holländische —, holländische —, böhmische —, Futtergerste 141 bis 147, Hafer, holländischer 180—185, do. neuer —, bereingeter 161—173, holländischer 170—185, russischer loco 172—181, Mais, Etquantine 158—166, alter —, Rundmais, gelb 142—147, ameril. Winter-Weiß 152—156, Kaplata gelb 150—154, do. neu tracht —, Erbsen 160—190, Bohnen 175—188, Buchweizen, inländischer 185 bis

190, do. fremder 185—190, Cessanten, Wintertraps, holländischer trocken —, do. trocken —, do. feucht —, Reis, japanischer, keine 380—390, mittlere 370—380, Laplata 370—375, Bombay —, Kibbi raffiniert 68, Napolitaner (Dresdner Marke) lange 11,50, runde —, Napolitaner (Dresdner Marke) I 18,00, II 17,50, Napol. 29,00—33,00, Weizenmehl (Dresdner Marke): Rohauszug 35,00—35,50, Weizenmehl auszug 34,00—34,50, Semmelmehl 33,00—33,50, Padermündmehl 31,50—32,00, Weizenmehlmehl 24,00—25,00, Roggenmehl 18,50 bis 19,50, Roggenmehl (Dresdner Marke): Nr. 0 27,00—27,50, Nr. 0/1 26,00—26,50, Nr. 1 25,00—25,50, Nr. 2 22,50—23,50, Nr. 3 18,00 bis 19,00, Futtermehl 13,40—13,80, Weizenkleie (Dresdner Marke) grobe 11,00—11,40, feine 11,20—10,80, Roggenkleie (Dresdner Marke) 11,60—11,80.

Marktpreise am 26. Mai: Kartoffeln 50 Kilogramm 3,50 bis 4,00, Heu im Gebund 50 Kilogramm 3,30—3,60, Roggenstroh (Stengelbruch) Schod 34,00 bis 36,00.

Dresdner Schlachtviehmarkt am 29. Mai 1911.

Auftrieb: 315 Ochsen, 210 Kalben und Kühe, 314 Bullen, 819 Kühe, 629 Schafe und 2483 Schweine, zusammen 4770 Stück. Die Preise für 50 Kilogramm Lebend- resp. Schlachtgewicht waren in Markt nachstehend verzeichnet: Ochsen: 1. a) vollfleischige, ausgewässerte höchsten Schlachtwertes bis zu 6 Jahren 46—60 resp. 86—90, b) Oesterreicher bezgl. — resp. — Schlachtgewicht, 2. junge fleischige, nicht ausgew., ältere ausgewässerte 40—45 resp. 78—85, 3. mäßig genährte junge, gut genährte ältere 35—39 resp. 72—77 und 4. gering genährte jeden Alters 29—34 resp. 63—70. Kalben und Kühe: 1. vollfleischige ausgewässerte Kalben höchsten Schlachtwertes 42—47 resp. 74—80, 2. vollfleischige ausgewässerte Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 37—41 resp. 69—73, 3. ältere ausgewässerte Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Kalben 32—36 resp. 63—68, 4. mäßig genährte Kühe und Kalben 26—31 resp. 58—62 und 5. gering genährte Kühe und Kalben 48—53 Schlachtgewicht. Bullen: 1. vollfleischige höchsten Schlachtwertes 45—49 resp. 78—83, 2. mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 40—44 resp. 71—77 und 3. gering genährte 34—39 resp. 65—70. Kühe: 1. feinste Rasse (Hollmilchmaste) und beste Saugkühe 62—66 resp. 92—96, 2. mittlere Rasse und gute Saugkühe 55—61 resp. 85—91 und 3. geringe Saugkühe 48—54 resp. 78—84. Schafe: 1. Wollschämer 46—47 resp. 87—89, 2. jüngere Wollschämer 40—44 resp. 83—85 und 3. ältere Wollschämer 34—39 resp. 74—79. Schweine: 1. a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 44—46 resp. 61—62, b) Fleischschweine 46 bis 47 resp. 62—63, 2. fleischige 42—44 resp. 58—60 und 3. gering entwickelte, sowie Saunen 38—41 resp. 54—57. NB. Ausnahmepreise über Notiz. Unter dem Auftrieb beand-n sich — Küder überreichlich angetragener Herkunft und — Schafe. Geschäftsgang in Ochsen, Ethern, Kalben und Kühen, bezgl. in Schweinen langsam, in Kalben und Schafen dagegen mittel. Unverkauft sind stehen geblieben 7 Ochsen und Stiere, 7 Kalben und Kühe, 20 Bullen, sowie 19 Schweine.

Besten Portland-Zement

in stets frischer Ware

Theodor Goerne
vorm. Th. Ritthausen.

Interessenten können das
grosse Fahrplanplakat
unentgeltlich in unserer
Geschäftsstelle entnehmen.

Großes Lager in
Wanderer, Opel,
Hänel, Dürrkopp
3000 Arbeiter

Brennabor

ist wegen seiner außerordentlichen Stabilität als Dienst- und Geschäftsräder unübertroffen; für den Sport ist es seiner Schnelligkeit, des spielend leichten Laufes und des geringen Gewichtes wegen hervorragend geeignet.

Arthur Fuhs
Wilsdruff, am Markt
Telephon Nr. 77. 2000

Ernst Lehmann,

Chemische Waschanstalt und Färberei

für Damen-, Herren- und Kindergarderobe, Gardinen-Wäscherei (speziell der feineren Qualitäten), Möbelstoff-Färberei, Reinigung von seidenen Stoffen, echten Spitzen, Pelzwerk, Federn u. a. m.

Ich mache auf meine Spezialabteilung für Reinigen von Herren-Garderobe besonders aufmerksam.

Annahmestelle: Emil Glathe, Wilsdruff, Freiburgerstr.

Wegen vorgerückten Alters verkaufe mein Haus mit Butterhandlung, seit 39 Jahren in meinen Händen. Gefällige Offerten unter N. O. 250 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Liebhaber

eines seltenen, reinen Gesichts mit rosigem jugendlichem Aussehen und blendend schönem Teint gebrauchen nur die echte Stedenpferd-Gillemilch-Soße v. Bergmann & Co., Nabebeul Preis a Stück 20 Pf., ferner macht der Silkenmilk-Cream Soda rote und spröde Haut in einer Nacht weiß und samtetweich. Tube 50 Pf. in der Löwen-Apothek, bei Otto Künzsch u. Nachf. n. Naul Altsch.

Guterhaltenes
Butterfass
verkauft Obendorfer, Wilsdruff.

Pfingstmaien
verkauft Eduard Kittler, Freiburgerstr. 6.

Tüchtigen Schmiedegesellen
sucht P. Rixner, Birkenhain.

Tüchtige
Nussbaum-Maler
für große Möbelfabrik nahe Dresden dauernd gesucht. Meldungen Dresden-N., Rudolfstr. 25 I, abends 8—9 oder Sonntag früh erbeten.

Für Hutputz und andere Zwecke
passend verkaufe bis Pfingsten:
Riesige Posten Lagerware



als: ca. 1500 Hutranken von Rosen, Kornblumen, Margariten, Wicke, Witde etc., Stück fest nur 50 Pf., 1.00, 1.50 M. Ca. 3000 Groß Rosen, kleine u. große, weiße, gelbe, teerfarbene, rosa, rot, lila, blau, fraise etc. Kleine schon für 5, 10, 20 Pf. das ganze Duzend, mittelgroße 1 Duzend 30, 50 Pf., 1.00 M., große Rosen das Stück 10, 20, 30, 50 Pf. Ca. 2000 Gros Flieder. Davon kostet 1 Duzend Dolden 40 u. 90 Pf. Ca. 500 Gros Mohlblumen von Stoff und Seide, herrliche Farben, alles nach französischer Farbenart, 1 Duzend Blumen 10, 65 Pf., 1.00 M. Ca. 15000 Gros Veilchen, Vergissmeinnicht, Margariten, Tausendschönchen, Hyazinthen, Wicken, Kornblumen etc. Es kosten kleinere Blüten 12 Duzend 25, 30, 70 Pf., größere per Duzend 20, 30, 50 Pf. Pleureusen und Strausfedern sind insgesamt noch 978 Kartons am Lager. Die Preise sind für Federn, 30—40 Zentimeter lang, Stück 1.00 M., 1 Duzend 8.40 M., 42 Zentimeter lang, Stück 2.00 M., 1 Duzend 20.00 M., 45 Zentimeter lang, Stück 3.00 M., 1 Duzend 30.00 M. Pleureusen zum Ausschneiden Stück 3.00, 6.00, 9.00, 12.00 M. echte und nachgemachte, aus Vogelfedern, Gräsern, Strauß- u. Reiherfedern, Geierfedern, Büffel 50 Pf., 1.00, 2.00 bis 30.00 M. Hutkrepp 1. Anf. v. Bayreuther, 1 Rolle nur 35 Pf. and. Krepp Rolle 5, 15, 30 Pf. 2. Palmblätter, Gräser, Moose etc. spottbillig. Höchst vorteilhaft für Händler, Dekorateur, Wirte und alle Geschäftsleute. Die Abgabe der Ware erfolgt auch in kleinsten Posten. Größere Posten werden franco nach jeder deutschen Bahnstation gesandt.

Manufaktur künstlicher Blumen

Hermann Hesse, Dresden,

Scheffelstrasse 10/12.

Schöne Wohnung

2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör ab 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Seemann, Wilsdruff.

Bruchsteinmauerer

bei 63 Pf. Stundenlohn sofort gesucht. Raul, Baumeister, Niederbühlisch b. Denben, Postentalstr. 51.

Überzeugen Sie sich, daß die
Deutschland-Fahrräder
in der Qualität die besten, dabei im Preise außerordentlich billig sind. Verlangen Sie gullkostenfrei illustrierte über 400 Seiten starke u. 78x35cm große Preisliste-dieser reichhaltigste d. Branche such über Radfahr-, Auto- und Photogr. Bedarfsartikel, Nähmaschinen, Waagen, Uhren, Musik- und Goldwaren etc. von August Stakenbrok Einbeck 12. Größtes Fahrradhaus Deutschlands.

Bon Freitag, den 2. Juni, ab felle wieder einen großen Transport

vorzüglicher Milchkuhe

beste Qualität, hochtragend und fruchtbar, zu bekannt soliden Preisen bei mir zum Verkauf.

Hainsberg. Emil Kästner.
Telephon Amt Deuben-Postkammer Nr. 96.

Zwei gute Hypotheken

sichere Hypotheken in Höhe von 3000 und 4000 Mark sind bei hoher und pünktlicher Zinszahlung sofort oder später zu verkaufen. Offerten unter K. K. 100 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Rechnungsformulare

stets vorrätig bei Arthur Biskunke, Buchdruckerei.